



Physio Fortbildung



Kursprogramm 2012



Kurs	Datum	Dozent	Kurs-Nummer	Kursgebühr
Fußreflexzonentherapie	27.01. – 29.01.	Bernhard Bojanowski	2012-0064	210 € / Schüler 180 €
MFT Einführung	02.02.	Marc Optenberg/Jürgen Marte	2012-0068	105 €
MFT 1 – Extremitäten	03.02. – 05.02.	Marc Optenberg/Jürgen Marte	2012-0069	280 €
Zertifikatskurs: Integrative Manuelle Therapie	MT1 09.02. – 12.02. MT2 10.05. – 13.05. MT3 09.08. – 12.08. MT4 06.12. – 09.12.	Matthias Schulte, PT, Osteopath	Anmeldung über www.dasmediabc.de (2012-0065)	Je Modul 300 €
Ausgleichende Akupunkt- und Meridianmassage – AnPiMoMai	03. – 04.03.	Emanuel Haug, Masseur und med. Bademeister, Therapeut für ausgl. Punkt- und Meridianmassage	2012-0077	180 €
MFT 2 – Rumpf	20.04. – 22.04.	Marc Optenberg/Jürgen Marte	2012-0070	280 €
Medical Taping Concept (MTC)	21.04./22.04.	Evangelos Charitos, PT	2012-0075	325 € / Schüler 250 €
Biopsychologie des Schmerzes	13.06.	Prof. Dr. Nelson F. Annunziato	2012-0066	100 €
Ausgleichende Akupunkt- und Meridianmassage – AnPiMoMai	30.06. /01.07.	Emanuel Haug, Masseur und med. Bademeister, Therapeut für ausgl. Punkt- und Meridianmassage	2012-0078	180 €



Kurs	Datum	Dozent	Kurs-Nummer	Kursgebühr
MFT 3 – Schädel/HWS	06.07. – 08.07.	Marc Optenberg/Jürgen Marte	2012-0071	280 €
Manuelle Lymphdrainage/KPE Földi-Schule	01.10. – 26.10.	Referenten der Földi-Schule www.foeldischule.de (2012-0067)	2012-0072	1250 €
MFT 4 – Viszerofasziale Therapie	09.11. – 11.11.	Marc Optenberg/Jürgen Marte	2012-0073	280 €
Ausbildung zum Orthopädischen Rückenschulleiter nach Dr. Brügger	16.11. – 20.11.	Placht und Team	2012-0074	520 € / Schüler 395 € zzgl. Skript 25 €
Refresher RSL nach Dr. Brügger	16.11./17.11.	Placht und Team	2012-0076	195 € zzgl. Skript 20 €
Medical Taping Concept (MTC)	17.11./18.11.	Evangelos Charitos, PT	2012-0077	325 € / Schüler 250 €
Ausgleichende Akupunkt- und Meridianmassage – AnPiMoMai	24.11./25.11.	Emanuel Haug, Masseur und med. Bademeister, Therapeut für ausgl. Punkt- und Meridianmassage	2012-0079	180 €



Thema

Alle Organe unseres Körpers können über bestimmte Zonen unserer Füße reflektorisch beeinflusst werden. Dieses uralte Wissen veranlasste den Arzt Dr. W. Fitzgerald und die Masseurin Eunice Ingham zur systematischen Entwicklung einer gezielten Druckmassage, der genau bestimmten Zonen am Fuß. Diese Methode wurde weiterentwickelt und verfeinert. Sie kann eine sinnvolle und hilfreiche Ergänzung vieler therapeutischer Maßnahmen darstellen. Auch als einzelne Anwendung wirkt sie anregend und stimulierend auf das bestimmte Organ. Die Fußreflexzonenmassage hat im Rahmen der gesundheitlichen Vorsorge einen festen Platz gefunden und wird allgemein immer populärer.

Zielgruppe

Zugelassen werden nur medizinisches Fachpersonal, Ärzte und Heilpraktiker!

Inhalt

- Theoretische und praktische Erarbeitung der Reflexzonen am Fuß
- Zusammensetzung wichtiger Behandlungsabschnitte
- Indikationen und Kontraindikationen
- Umgang mit Reaktionen
- Spezialpunkte an Fuß und Hand
- Gemeinsame Erarbeitung der Behandlung von Krankheitsbildern

Der Reflexzonen-Therapeut soll mit den vielfältigen Möglichkeiten und den Grenzen der Methode ausreichend vertraut gemacht werden. Durch die bewährte Gruppenarbeit ist gewährleistet, dass die erforderliche Technik unter ständiger Kontrolle richtig gelernt wird. Hauptaugenmerk wird auf die individuelle Behandlung des Patienten gelegt. D.h. nicht das Symptom, sondern die Ursache stehen im Vordergrund.

Termin	27. – 29. Januar 2012
Kurs-Nr.	2012-0064
Kosten	210 € (inkl. Script)
Veranstaltungsort	Berufsfachschule für Physiotherapie Krankenhausstr. 11, 83512 Wasserburg am Inn
Kurszeiten	Freitag 13.00 – 18.00 Uhr Samstag 09.00 – 17.00 Uhr Sonntag 09.00 – 13.00 Uhr
Veranstalter	PhysioFortbildung RoMed
Referent	Bernhard Bojanowski

Myofasziale Therapie – Einführung Neuro-Myo-Viszerofasziale Regulation



Thema

Einführung: Grundlagen der Triggerpointentstehung, Biomechanik Becken, Ursachenfolgeketten

Zielgruppe

Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Ärzte, Heilpraktiker

Inhalt

Patienten, die über unspezifische Schmerzen im Bewegungsapparat klagen, sind für Therapeuten keine Seltenheit. Aufwendige Untersuchungen wie MRT und CT ergeben oft keine klare Diagnose. Die Skelettmuskulatur ist das größte Einzelorgan des menschlichen Körpers und zeichnet für 40 % oder mehr des Körpergewichtes verantwortlich. Jeder Muskel kann für das myofasziale Schmerzsyndrom verantwortlich sein. Die jahrelange Erfahrung im Praxisalltag und Lehrtätigkeit mit unseren Kollegen hat uns gezeigt, dass das myofasziale Schmerzsyndrom durch multi-faktorielle Ursachen ausgelöst werden kann. Zum Beispiel:

- Psychischer Stress – neurovegetative Dysregulation
- Biochemischer Stress (z.B. Ernährung, Verdauung)
- Biomechanischer Stress (Blockierungen bzw. Restriktionen z.B. WS)

Unsere Seminarteilnehmer erlernen in praxisorientierten Kursabschnitten den Zusammenhang zwischen den Symptomen des Patienten und der jeweiligen Triggerpointaktivität herzustellen. Das Behandlungskonzept des myofaszialen Schmerzsyndroms beinhaltet dosierte manuelle Interventionsformen (Anatomie, Palpation und das richtige Handling zur Therapie). In sinnvoller Weise lassen die Dozenten Techniken der klassischen PT und kinesiologische Aspekte der Therapie einfließen

Bitte mitbringen: großes Badehandtuch, 20 € für benötigte Massagehölzer (2 Stück)

Termin	2. Februar 2012
Kurs-Nr.	2012-0068
Kosten	105 €
Veranstaltungsort	Berufsfachschule für Physiotherapie Krankenhausstr. 11, 83512 Wasserburg am Inn
Kurszeiten	Donnerstag 10.00 – 18.00 Uhr
Teilnehmerzahl	14
Veranstalter	PhysioFortbildung RoMed
Referent	Marc Optenberg, PT / Jürgen Marte, PT
Fobi-Punkte	10

Myofasziale Therapie – MFT 1

Neuro-Myo-Viszerofasziale Regulation



Thema

Extremitäten: Schulter, Ober-, Unterarm, Unterschenkel und Fuß

Zielgruppe

Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Ärzte, Heilpraktiker

Inhalt

Patienten, die über unspezifische Schmerzen im Bewegungsapparat klagen, sind für Therapeuten keine Seltenheit. Aufwendige Untersuchungen wie MRT und CT ergeben oft keine klare Diagnose. Die Skelettmuskulatur ist das größte Einzelorgan des menschlichen Körpers und zeichnet für 40 % oder mehr des Körpergewichtes verantwortlich. Jeder Muskel kann für das myofasziale Schmerzsyndrom verantwortlich sein. Die jahrelange Erfahrung im Praxisalltag und Lehrtätigkeit mit unseren Kollegen hat uns gezeigt, dass das myofasziale Schmerzsyndrom durch multi-faktorielle Ursachen ausgelöst werden kann. Zum Beispiel:

- Psychischer Stress – neurovegetative Dysregulation
- Biochemischer Stress (z.B. Ernährung, Verdauung)
- Biomechanischer Stress (Blockierungen bzw. Restriktionen z.B. WS)

Unsere Seminarteilnehmer erlernen in praxisorientierten Kursabschnitten den Zusammenhang zwischen den Symptomen des Patienten und der jeweiligen Triggerpointaktivität herzustellen. Das Behandlungskonzept des myofaszialen Schmerzsyndroms beinhaltet dosierte manuelle Interventionsformen (Anatomie, Palpation und das richtige Handling zur Therapie). In sinnvoller Weise lassen die Dozenten Techniken der klassischen PT und kinesiologische Aspekte der Therapie einfließen.

Bitte mitbringen: großes Badehandtuch, 20 € für benötigte Massagehölzer (2 Stück)

Termin	3. – 5. Februar 2011
Kurs-Nr.	2012-0069
Kosten	280 €
Veranstaltungsort	Berufsfachschule für Physiotherapie Krankenhausstr. 11, 83512 Wasserburg am Inn
Kurszeiten	Fr 9 – 18 Uhr, Sa 9 – 18 Uhr, So 9 – 14 Uhr
Teilnehmerzahl	14
Veranstalter	PhysioFortbildung RoMed
Referent	Marc Optenberg, PT / Jürgen Marte, PT
Fobi-Punkte	27

Integrative Manuelle Therapie

Zertifikatskurs



Für Physiotherapeuten, Masseur (bitte Hinweise zur Zielgruppe unter www.dasmediabc.de beachten!)

Das medABC bietet seit 2001 den Zertifikatskurs Manuelle Therapie an. Wir unterrichten dabei unser eigenes, von den Krankenkassen anerkanntes Curriculum der Integrativen Manuellen Therapie. Die Integrative Manuelle Therapie von das mediABC ist ein undogmatisches, praxisnahes Modell, das die Manuelle Therapie als in der Osteopathie verwurzelt begreift.

Nähere Informationen zum Inhalt und Kursverlauf unter www.dasmediabc.de.



Termin	MI	09. – 12.02.2012
	MII	10. – 13.05.2012
	MIII	09. – 12.08.2012
	MIV	06. – 09.12.2012
	MV	18. – 21.04.2013
	MVI	15. – 18.08.2013
	MVII	14. – 17.11.2013
	MVIII	06. – 09.02.2014
	MIX	08. – 11.05.2014
	MX-XII	05. – 09.08.2014
Anmeldung	nur über das mediABC www.dasmediabc.de	
Kosten	300 € je Modul	
Veranstaltungsort	Berufsfachschule für Physiotherapie Krankenhausstr. 11, 83512 Wasserburg am Inn	
Referent	Matthias Schulte	

Ausgleichende Punkt- und Meridianmassage (AnPiMoMai) – Workshop



Thema

Die Wurzeln der Ausgleichenden Punkt- und Meridianmassage (AnPiMoMai) beruhen auf Kenntnissen, die in der asiatischen Medizin bereits Anwendung gefunden haben. In Europa wurde in den 50er Jahren der Grundstock für die AnPiMoMai gelegt und seitdem weiterentwickelt. Aspekte der westlichen Physiotherapie sind ebenfalls mit eingebunden. Der Workshop hat zum Ziel, Ihnen einen tieferen Einblick zu gewähren und Ihnen sofort praktisch Anwendbares zu vermitteln. Dies ist deswegen kein Problem, da viele Aspekte der AnPiMoMai sich wunderbar mit ihren/den bisherigen Kenntnissen kombinieren lassen, sie ergänzen und bereichern können. Die Idee ist ein ausgewogenes Wochenende in dem Neues gehört und gelernt, praktisch gearbeitet und erfahren wird und es steht auch noch genug Raum zur eigenen Entspannung und Erholung zu Verfügung

Zielgruppe

Physiotherapeuten, Masseur, Heilpraktiker

Inhalt

Im Workshop werden die Ideen, Konzepte, der Aufbau und Ablauf der AnPiMoMai kurz erläutert. In der praktischen Arbeit, die den Hauptteil des Workshops bildet, erlernen Sie die Hauptflussrichtungen der Meridiane, das Tasten von Fülle und Leere sowie deren sinnvolle Anwendung auch hinsichtlich der Integration in Ihre bisherige Art der Behandlung. Desweiteren führen wir eine einfach erlernbare und effektive Entspannungs-Behandlung (sehr wirksam bei Schulter- Nacken- u. Kopfschmerzen) gemeinsam durch. Umrahmt wird der Workshop zusätzlich von Atemkonzentrations- und Qi-Gong-Übungen, die alle unsere eigene Energie stärken und auffüllen. Noch mehr Informationen zur AnPiMoMai gibt es im Internet unter

www.akademie-der-heilkunst.de

Termin	3. – 4. März 2012
Kurs-Nr.	2012-0077
Kosten	180 €
Veranstaltungsort	Berufsfachschule für Physiotherapie Krankenhausstr. 11, 83512 Wasserburg am Inn
Kurszeiten	Sa 9 – 18 Uhr, So 9 – 15 Uhr (inkl. ausreichender Pausen)
Veranstalter	PhysioFortbildung RoMed
Referent	Emanuel Haug, Masseur und med. Bademeister, Therapeut und Lehrer für ausgleichende Punkt- und Meridianmassage

Myofasciale Therapie – MFT 2

Neuro-Myo-Viszerofasziale Regulation



Thema

Rumpf: Becken, Hüfte, Wirbelsäule. Bauch, Diaphragma und Ernährungsgrundlage

Zielgruppe

Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Ärzte, HP

Inhalt

Patienten, die über unspezifische Schmerzen im Bewegungsapparat klagen, sind für Therapeuten keine Seltenheit. Aufwendige Untersuchungen wie MRT und CT ergeben oft keine klare Diagnose. Die Skelettmuskulatur ist das größte Einzelorgan des menschlichen Körpers und zeichnet für 40 % oder mehr des Körpergewichtes verantwortlich. Jeder Muskel kann für das myofasciale Schmerzsyndrom verantwortlich sein. Die jahrelange Erfahrung im Praxisalltag und Lehrtätigkeit mit unseren Kollegen hat uns gezeigt, dass das myofasciale Schmerzsyndrom durch multi-faktorielle Ursachen ausgelöst werden kann. Zum Beispiel:

- Psychischer Stress – neurovegetative Dysregulation
- Biochemischer Stress (z.B. Ernährung, Verdauung)
- Biomechanischer Stress (Blockierungen bzw. Restriktionen z.B. WS)

Unsere Seminarteilnehmer erlernen in praxisorientierten Kursabschnitten den Zusammenhang zwischen den Symptomen des Patienten und der jeweiligen Triggerpointaktivität herzustellen. Das Behandlungskonzept des myofascialen Schmerzsyndroms beinhaltet dosierte manuelle Interventionsformen (Anatomie, Palpation und das richtige Handling zur Therapie). In sinnvoller Weise lassen die Dozenten Techniken der klassischen PT und kinesiologische Aspekte der Therapie einfließen.

Bitte mitbringen: großes Badehandtuch

Termin	20. – 22. April 2012
Kurs-Nr.	2012-0070
Kosten	280 €
Veranstaltungsort	Berufsfachschule für Physiotherapie Krankenhausstr. 11, 83512 Wasserburg am Inn
Kurszeiten	Fr 9 – 18 Uhr, Sa 9 – 18 Uhr, So 9 – 14 Uhr
Teilnehmerzahl	14
Veranstalter	PhysioFortbildung RoMed
Referent	Marc Optenberg, PT / Jürgen Marte, PT
Fobi-Punkte	27

Medical Taping Concept® (inkl. Kinesio Tape)



Thema

Unter der internationalen Bezeichnung Medical Taping Concept / MTC (inkl. Kinesio Tape) werden verschiedene Tapemöglichkeiten und Techniken aus Japan, Korea, Holland und Deutschland als eigenständige und kombinierte Therapie vorgestellt.

Zielgruppe

Der Kurs wendet sich an alle Berufsgruppen mit therapeutischem Hintergrund wie PT, Ergotherapeuten, HP, Masseur, Ärzte, Sportphysio- und Sporttherapeuten, die ihre tägliche Arbeit intensivieren und verbessern möchten und etwas „Neues“ suchen.

Inhalt

In diesem Kurs werden die Grundlagen des MTCs und der Kinesio Tape Methode sowie Basis- und Muskeltechniken gezeigt. Gearbeitet wird überwiegend mit elastischen, „bunten“ Tapestreifen (rot, blau, schwarz, hautfarben oder weiß), deren Anwendungsmöglichkeiten zu folgenden Krankheitsbildern vorgestellt werden:

- Orthopädie
- Traumatologie
- Chirurgie
- Gynäkologie
- Neurologische Krankheitsbilder (z.B. Hemiplegie, MS)
- Zahnheilkunde
- Lymphtape sowie Cross-Tape und deren Kombinationsmöglichkeiten

Termin	21. – 22. April 2012
Kurs-Nr.	2012-0075
Kosten	325 €
Veranstaltungsort	Berufsfachschule für Physiotherapie Krankenhausstr. 11, 83512 Wasserburg am Inn
Kurszeiten	Sa. 9.00 – 17.30 Uhr, So. 9.00 – 17.30 Uhr
Teilnehmerzahl	16
Veranstalter	PhysioFortbildung RoMed
Referent	Evangelos Charitos, PT, Medical Taping Center Timeoutmed Vital, Schwäbisch Gmünd
Fobi-Punkte	22



Thema

Auf Basis eines bio-psycho-sozialen Schmerzverständnisses wird in diesem Seminar Aktuelles aus der interdisziplinären Schmerzforschung vorgestellt. Dabei wird der Mensch als Einheit aufgefasst, die ihre Balance im ausgewogenen Zusammenspiel aller Körperteile gewinnt. Peripheres und zentrales Nervensystem führen alle Elemente zum kooperativen Miteinander zusammen. Schmerz verstehen, heißt eine polyerspektivische Betrachtung des Menschen zu etablieren. Nicht in einem additiven, sondern in einem integrativen Sinne, gilt es dabei, Psychisches und Körperliches als eine untrennbar miteinander verschränkte leib-seelische Einheit zu sehen.

Zielgruppe

Ärzte, Psychologen, Physiotherapeuten, Pädagogen, Sportwissenschaftler, Heilpraktiker, Ergotherapeuten, Logopäden, alle Fachleute aus den medizinisch-therapeutischen, psychosozialen und pädagogischen Berufsfeldern, sowie alle „Neu(ro)gierigen“.

Inhalt

- Das bio-psycho-soziale Krankheitsmodell
- Historisches zum Schmerz
- Akuter und chronischer Schmerz
- Anatomische Grundlagen der Schmerzentstehung
- Physiologie von Nozizeption und Schmerz
- WDR-Neurone (wide dynamic range) und Schmerz
- Zentrale Schmerzverarbeitung
- Schmerz und Muskelsystem
- Körper- und Selbsterleben im Schmerz
- Biologische Mechanismen der Chronifizierung – das Schmerzgedächtnis
- Somatoforme Schmerzstörung, Fibromyalgie & Co.
- Pharmakologie in der Schmerztherapie
- Perspektiven und Therapiestrategien bei Schmerz.

Termin	13. Juni 2012
Kurs-Nr.	2012-0066
Kosten	100 €
Veranstaltungsort	Berufsfachschule für Physiotherapie Krankenhausstr. 11, 83512 Wasserburg am Inn
Kurszeiten	9.00 – 16.30 Uhr
Veranstalter	PhysioFortbildung RoMed
Referent	Prof. Dr. Nelson F. Annunziato (Brasilien), Neurowissenschaftler
Fobi-Punkte	8

Ausgleichende Punkt- und Meridianmassage (AnPiMoMai) – Workshop



Thema

Die Wurzeln der Ausgleichenden Punkt- und Meridianmassage (AnPiMoMai) beruhen auf Kenntnissen, die in der asiatischen Medizin bereits Anwendung gefunden haben. In Europa wurde in den 50er Jahren der Grundstock für die AnPiMoMai gelegt und seitdem weiterentwickelt. Aspekte der westlichen Physiotherapie sind ebenfalls mit eingebunden. Der Workshop hat zum Ziel Ihnen einen tieferen Einblick zu gewähren und Ihnen sofort praktisch Anwendbares zu vermitteln. Dies ist deswegen kein Problem, da viele Aspekte der AnPiMoMai sich wunderbar mit ihren/den bisherigen Kenntnissen kombinieren lassen, sie ergänzen und bereichern können. Die Idee ist ein ausgewogenes Wochenende in dem Neues gehört und gelernt, praktisch gearbeitet und erfahren wird und es steht auch noch genug Raum zur eigenen Entspannung und Erholung zu Verfügung

Zielgruppe

Physiotherapeuten, Masseur, Heilpraktiker

Inhalt

Im Workshop werden die Ideen, Konzepte, der Aufbau und Ablauf der AnPiMoMai kurz erläutert. In der praktischen Arbeit, die den Hauptteil des Workshops bildet, erlernen Sie die Hauptflussrichtungen der Meridiane, das Tasten von Fülle und Leere sowie deren sinnvolle Anwendung auch hinsichtlich der Integration in Ihre bisherige Art der Behandlung. Desweiteren führen wir eine einfach erlernbare und effektive Entspannungs-Behandlung (sehr wirksam bei Schulter- Nacken- u. Kopfschmerzen) gemeinsam durch. Umrahmt wird der Workshop zusätzlich von Atemkonzentrations- und Qi-Gong-Übungen, die alle unsere eigene Energie stärken und auffüllen. Noch mehr Informationen zur AnPiMoMai gibt es im Internet unter

www.akademie-der-heilkunst.de

Termin	30. Juni – 01. Juli 2012
Kurs-Nr.	2012-0078
Kosten	180 €
Veranstaltungsort	Berufsfachschule für Physiotherapie Krankenhausstr. 11, 83512 Wasserburg am Inn
Kurszeiten	Sa 9 – 18 Uhr, So 9 – 15 Uhr (inkl. ausreichender Pausen)
Veranstalter	PhysioFortbildung RoMed
Referent	Emanuel Haug, Masseur und med. Bademeister, Therapeut und Lehrer für ausgleichende Punkt- und Meridianmassage

Myofasziale Therapie – MFT 3

Neuro-Myo-Viszerofasziale Regulation



Thema

HWS und Schädel

Zielgruppe

Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Ärzte, HP

Inhalt

Patienten, die über unspezifische Schmerzen im Bewegungsapparat klagen, sind für Therapeuten keine Seltenheit. Aufwendige Untersuchungen wie MRT und CT ergeben oft keine klare Diagnose. Die Skelettmuskulatur ist das größte Einzelorgan des menschlichen Körpers und zeichnet für 40 % oder mehr des Körpergewichtes verantwortlich. Jeder Muskel kann für das myofasziale Schmerzsyndrom verantwortlich sein. Die jahrelange Erfahrung im Praxisalltag und Lehrtätigkeit mit unseren Kollegen hat uns gezeigt, dass das myofasziale Schmerzsyndrom durch multi-faktorielle Ursachen ausgelöst werden kann. Zum Beispiel:

- Psychischer Stress – neurovegetative Dysregulation
- Biochemischer Stress (z.B. Ernährung, Verdauung)
- Biomechanischer Stress (Blockierungen bzw. Restriktionen z.B. WS)

Unsere Seminarteilnehmer erlernen in praxisorientierten Kursabschnitten den Zusammenhang zwischen den Symptomen des Patienten und der jeweiligen Triggerpointaktivität herzustellen. Das Behandlungskonzept des myofaszialen Schmerzsyndroms beinhaltet dosierte manuelle Interventionsformen (Anatomie, Palpation und das richtige Handling zur Therapie). In sinnvoller Weise lassen die Dozenten Techniken der klassischen PT und kinesiologische Aspekte der Therapie einfließen.

Bitte mitbringen: großes Badehandtuch

Termin	6. – 8. Juli 2012
Kurs-Nr.	2012-0071
Kosten	280 €
Veranstaltungsort	Berufsfachschule für Physiotherapie Krankenhausstr. 11, 83512 Wasserburg am Inn
Kurszeiten	Fr 9 – 18 Uhr, Sa 9 – 18 Uhr, So 9 – 14 Uhr
Teilnehmerzahl	14
Veranstalter	PhysioFortbildung RoMed
Referent	Marc Optenberg/Jürgen Marte, PT's
Fobi-Punkte	27

Manuelle Lymphdrainage/ Komplexe Physikalische Entstauungstherapie (ML/KPE) Földi-Schule



Thema

Das Ziel ist eine umfassende, wissenschaftlich fundierte theoretische und praktische Ausbildung auf dem Gebiet der ML/KPE mit anerkannter Abschlußqualifikation.

Inhalt

Die Ausbildung dauert vier Wochen mit insgesamt 170 Unterrichtsstunden und umfasst den theoretischen Unterricht und die praktische Ausbildung.

Der ärztliche Unterricht beinhaltet die Anatomie, Physiologie und Patho-physiologie des Lymphgefäßsystems. Darüber hinaus werden umfangreiche Kenntnisse in der Krankheitslehre vermittelt, die unabdingbare Voraussetzung für die Ausübung der praktischen Tätigkeit sind.

Die praktische Ausbildung mit Übungen vermittelt die Technik der Manuellen Lymphdrainage und ihre methodische Anwendung auf diejenigen Gebiete der Medizin, in welchen sie indiziert ist.

Unterrichtet wird auch die Bandagetechnik bei primären und sekundären Lymphödemen der Gliedmaßen, bei Lipödemen, bei traumatischen Ödemen und bei venösen Ödemen. Es werden auch Kenntnisse in der entstauenden Bewegungstherapie vermittelt.

Die komplexe physikalische Entstauungstherapie ist Inhalt der Ausbildung.

Termin	1. – 26. Oktober 2012
Anmeldung	Anmeldung nur über Földischule! www.foeldischule.de
Kosten	1250 €
Veranstaltungsort	Berufsfachschule für Physiotherapie Krankenhausstr. 11, 83512 Wasserburg am Inn
Kurszeiten	Montag – Donnerstag 8.30 – 17.00 Uhr, Freitag 8.00 – 13.00 Uhr
Veranstalter	Földischule GmbH
Referent	Dozenten der Földischule

Myofasziale Therapie – MFT 4

Neuro-Myo-Viszerofasziale Regulation



Thema

Viszerofasziale Behandlung: Colon, Niere, Urogenital, Lunge

Zielgruppe

Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Ärzte, HP

Inhalt

Patienten, die über unspezifische Schmerzen im Bewegungsapparat klagen, sind für Therapeuten keine Seltenheit. Aufwendige Untersuchungen wie MRT und CT ergeben oft keine klare Diagnose. Die Skelettmuskulatur ist das größte Einzelorgan des menschlichen Körpers und zeichnet für 40 % oder mehr des Körpergewichtes verantwortlich. Jeder Muskel kann für das myofasziale Schmerzsyndrom verantwortlich sein. Die jahrelange Erfahrung im Praxisalltag und Lehrtätigkeit mit unseren Kollegen hat uns gezeigt, dass das myofasziale Schmerzsyndrom durch multi-faktorielle Ursachen ausgelöst werden kann. Zum Beispiel:

- Psychischer Stress – neurovegetative Dysregulation
- Biochemischer Stress (z.B. Ernährung, Verdauung)
- Biomechanischer Stress (Blockierungen bzw. Restriktionen z.B. WS)

Unsere Seminarteilnehmer erlernen in praxisorientierten Kursabschnitten den Zusammenhang zwischen den Symptomen des Patienten und der jeweiligen Triggerpointaktivität herzustellen. Das Behandlungskonzept des myofaszialen Schmerzsyndroms beinhaltet dosierte manuelle Interventionsformen (Anatomie, Palpation und das richtige Handling zur Therapie). In sinnvoller Weise lassen die Dozenten Techniken der klassischen PT und kinesiologische Aspekte der Therapie einfließen.

Bitte mitbringen: großes Badehandtuch

Termin	9. – 11. November 2012
Kurs-Nr.	2012-0072
Kosten	280 €
Veranstaltungsort	Berufsfachschule für Physiotherapie Krankenhausstr. 11, 83512 Wasserburg am Inn
Kurszeiten	Fr 9 – 18 Uhr, Sa 9 – 18 Uhr, So 9 – 14 Uhr
Teilnehmerzahl	14
Veranstalter	PhysioFortbildung RoMed
Referent	Marc Optenberg/Jürgen Marte, PT's
Fobi-Punkte	27

Orthopädischer Rückenschulleiter für Erwachsene

Die neue Ausbildung nach Dr. Brügger



Thema

Der Rückenschulleiterkurs ist eine **Zertifikatsausbildung**. Sie umfasst 5 Tage mit insgesamt 60 Unterrichtseinheiten und ist **abrechnungsfähig** bei den Kassen nach §§ 20 (präventiver Rückenschulleiter) und 43 SGB Abs. 5* (rehabilitativer Rückenschulleiter) und qualifiziert zur Teilnahme an der Brüggertherapieausbildung.

Zielgruppe

Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Ärzte, HP

Inhalt

Das Rückenschulleiterseminar vermittelt einen Überblick zum Thema „Funktionelle Haltungs- und Bewegungsprobleme“ – basierend auf den wissenschaftlichen Arbeiten von Dr. Brügger. Ein grundlegender Baustein des Brüggerischen Denkens und der modernen Rückenschule ist die Erkenntnis, dass der Ort des Schmerzes nicht gleich mit dem entsprechenden Schmerzsyndrom gleichzusetzen ist. In der Ausbildung werden die Bereiche präventive und rehabilitative Rückenschule umfassend erarbeitet und die Kernziele nach dem Leitfaden der Prävention der GKV 2010 präsentiert.



Termin	16. – 20. November 2012
Kurs-Nr.	2012-0074
Kosten	520 € zzgl. 25 € für das Kursskript
Veranstaltungsort	Berufsfachschule für Physiotherapie Krankenhausstr. 11, 83512 Wasserburg am Inn
Kurszeiten	jeweils 8.30 – 19.00 Uhr
Veranstalter	PhysioFortbildung RoMed
Referent	Wolfgang Placht oder Anna Fiant Team Placht proLife
Sonstiges	Gymnastikkleidung und zusätzliche Laufbekleidung erforderlich



Seminarablauf

- 1. Allgemeine Grundlagen zur Rückenschule
- 2. Einführung in das funktionelle Verständnis
- 3. Allgemeine Grundlagen zum Rückenschmerz als bio-psycho-soziales Problem
- 4. Planung, Durchführung und Evaluation eines Rückenschulprogramms
- 5. Verhältnisprävention, Grundlagen der Ergonomie
- 6. Aufbau, Organisation und Finanzierung einer Rückenschule, Marketingplan
- 7. Richtige Ernährung
- 8. Moderne Präsentationsstrategie
- 9. Qualitätssicherung und Evaluation
- 10. Prüfung (schriftlicher und praktischer Test)

Zertifikat

Nach erfolgreichem Abschluss des Kurses erhält jeder Teilnehmer ein Rückenschulzertifikat für die präventive und rehabilitative Rückenschule nach Dr. Brügger, welches von den Kassen nach § 20 und § 43 SGB V anerkannt wird. D.h. direkt nach Abschluss des Kurses können als Rückenschultrainer für Rückenschulpräventionsgruppen in eigener Praxis oder bei den Krankenkassen, den Volkshochschulen oder anderen Institutionen Kurse gegeben werden.

*Gemäß den aktuellen Bestimmungen der Konföderation der Deutschen Rückenschulen und des GKV-Leitfadens 2008 ist die Teilnahme an einem Refresherkurs mit 15 UE nach 2 Jahren vorgeschrieben (Preis 195 € zzgl. Skript, Stand Oktober 2011)



Refresherkurs – Orthopädischer Rückenschulleiter nach Dr. Brügger



Thema

Nachqualifizierung der Orth. Rückenschule nach Dr. Brügger gemäß den Richtlinien der KddR, sowie dem aktuellen GKV-Leitfaden Prävention in der Fassung von 2010.

Zielgruppe

Physiotherapeuten

Inhalt

Seit Juli 2008 fordern die Krankenkassen im Rahmen der Qualitätssicherung eine regelmäßige Nachqualifizierung der Rückenschulleiter. Ein Refresherkurs verlängert die Abrechnungslizenz um weitere drei Jahre (seit 13.09.2008).

Nachqualifizierung der Orthopädischen Rückenschule nach Dr. Brügger im Rahmen eines Ausbildungskurses, d.h. reine Wiederholung der Kursinhalte Ihres Orthopädischen Rückenschulleiterkurses nach Dr. Brügger ohne neue Inhalte.

- Auffrischung der Kenntnisse der präventiven Orth. Rückenschule nach Dr. Brügger (§ 20 SGB V)
- Erarbeitung eines Kurskonzeptes für die rehabilitative Rückenschule (§ 43 SGB V)

Termin	16. – 17. November 2012
Kurs-Nr.	2012-0075
Kosten	195 € zzgl. 20 € für das Kursskript
Veranstaltungsort	Berufsfachschule für Physiotherapie Krankenhausstr. 11, 83512 Wasserburg am Inn
Kurszeiten	jeweils 8.30 – 19.00 Uhr
Teilnehmerzahl	Im Rahmen der Ausbildung der Orthopädischen Rückenschule nach Dr. Brügger, Kursgarantie sobald die Ausbildung stattfindet.
Veranstalter	PhysioFortbildung RoMed
Referent	Wolfgang Placht oder Anna Fiand Team Placht proLife
Fobi-Punkte	20

Medical Taping Concept® (inkl. Kinesio Tape)



Thema

Unter der internationalen Bezeichnung Medical Taping Concept / MTC (inkl. Kinesio Tape) werden verschiedene Tapemöglichkeiten und Techniken aus Japan, Korea, Holland und Deutschland als eigenständige und kombinierte Therapie vorgestellt.

Zielgruppe

Der Kurs wendet sich an alle Berufsgruppen mit therapeutischem Hintergrund wie PT, Ergotherapeuten, HP, Masseur, Ärzte, Sportphysio- und Sporttherapeuten, die ihre tägliche Arbeit intensivieren und verbessern möchten und etwas „Neues“ suchen.

Inhalt

In diesem Kurs werden die Grundlagen des MTCs und der Kinesio Tape Methode sowie Basis- und Muskeltechniken gezeigt. Gearbeitet wird überwiegend mit elastischen, „bunten“ Tapestreifen (rot, blau, schwarz, hautfarben oder weiß), deren Anwendungsmöglichkeiten zu folgenden Krankheitsbildern vorgestellt werden:

- Orthopädie
- Traumatologie
- Chirurgie
- Gynäkologie
- Neurologische Krankheitsbilder (z.B. Hemiplegie, MS)
- Zahnheilkunde
- Lymphtape sowie Cross-Tape und deren Kombinationsmöglichkeiten

Wichtig: Bitte Schere mitbringen! Sollte das Interesse an MTC im Kurs sehr groß sein, so würden wir unter Absprache mit dem Referenten innerhalb weniger Wochen einen Aufbaukurs in MTC mit den Inhalten z.B. Meridian-Taping, reflektorisches Taping, Anwendung im Sportbereich, Reflexzonen-Taping ... anbieten.

Termin	17. – 18. November 2012
Kurs-Nr.	2012-0076
Kosten	325 €
Veranstaltungsort	Berufsfachschule für Physiotherapie Krankenhausstr. 11, 83512 Wasserburg am Inn
Kurszeiten	Sa. 9.00 – 17.30 Uhr, So. 9.00 – 17.30 Uhr
Teilnehmerzahl	16
Veranstalter	PhysioFortbildung RoMed
Referent	Evangelos Charitos, PT, Medical Taping Center Timeoutmed Vital, Schwäbisch Gmünd
Fobi-Punkte	22

Ausgleichende Punkt- und Meridianmassage (AnPiMoMai) – Workshop

Thema

Die Wurzeln der Ausgleichenden Punkt- und Meridianmassage (AnPiMoMai) beruhen auf Kenntnissen, die in der asiatischen Medizin bereits Anwendung gefunden haben. In Europa wurde in den 50er Jahren der Grundstock für die AnPiMoMai gelegt und seitdem weiterentwickelt. Aspekte der westlichen Physiotherapie sind ebenfalls mit eingebunden. Der Workshop hat zum Ziel, Ihnen einen tieferen Einblick zu gewähren und Ihnen sofort praktisch Anwendbares zu vermitteln. Dies ist deswegen kein Problem, da viele Aspekte der AnPiMoMai sich wunderbar mit ihren/den bisherigen Kenntnissen kombinieren lassen, sie ergänzen und bereichern können. Die Idee ist ein ausgewogenes Wochenende in dem Neues gehört und gelernt, praktisch gearbeitet und erfahren wird und es steht auch noch genug Raum zur eigenen Entspannung und Erholung zu Verfügung

Zielgruppe

Physiotherapeuten, Masseur, Heilpraktiker

Inhalt

Im Workshop werden die Ideen, Konzepte, der Aufbau und Ablauf der AnPiMoMai kurz erläutert. In der praktischen Arbeit, die den Hauptteil des Workshops bildet, erlernen Sie die Hauptflussrichtungen der Meridiane, das Tasten von Fülle und Leere sowie deren sinnvolle Anwendung auch hinsichtlich der Integration in Ihre bisherige Art der Behandlung. Desweiteren führen wir eine einfach erlernbare und effektive Entspannungs-Behandlung (sehr wirksam bei Schulter- Nacken- u. Kopfschmerzen) gemeinsam durch. Umrahmt wird der Workshop zusätzlich von Atemkonzentrations- und Qi-Gong-Übungen, die alle unsere eigene Energie stärken und auffüllen. Noch mehr Informationen zur AnPiMoMai gibt es im Internet unter

www.akademie-der-heilkunst.de

Termin	24. – 25. November 2012
Kurs-Nr.	2012-0079
Kosten	180 €
Veranstaltungsort	Berufsfachschule für Physiotherapie Krankenhausstr. 11, 83512 Wasserburg am Inn
Kurszeiten	Sa 9 – 18 Uhr, So 9 – 15 Uhr (inkl. ausreichender Pausen)
Veranstalter	PhysioFortbildung RoMed
Referent	Emanuel Haug, Masseur und med. Bademeister, Therapeut und Lehrer für ausgleichende Punkt- und Meridianmassage

Kursanmeldung



Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon dienstlich: _____

Telefon privat: _____

E-Mail: _____

Geburtsdatum: _____

Verbindliche Anmeldung für:

Kurs-Nummer	Datum	Kurs-Titel

Die Teilnahmebedingungen erkenne ich an!

Datum/Unterschrift: _____

Diesen Abschnitt heraustrennen und per Fax an:
+49 (0) 80 71 – 77 472
oder per Post an:
PhysioFortbildung RoMed, Krankenhausstraße 11, 83512 Wasserburg



Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon dienstlich: _____

Telefon privat: _____

E-Mail: _____

Geburtsdatum: _____

Verbindliche Anmeldung für:

Kurs-Nummer	Datum	Kurs-Titel

Die Teilnahmebedingungen erkenne ich an!

Datum/Unterschrift: _____

Diesen Abschnitt heraustrennen und per Fax an:

+49 (0) 80 71 – 77 472

oder per Post an:

PhysioFortbildung RoMed, Krankenhausstraße 11, 83512 Wasserburg



**Anmeldung bitte an:
PhysioFortbildung RoMed**

Krankenhausstraße 11

83512 Wasserburg

Tel +49 (0) 80 71 – 77 452, 418

Fax +49 (0) 80 71 – 77 472

E-Mail physiofortbildung.wasserburg@ro-med.de

www.romed-kliniken.de

Sie können sich anmelden ...

... per Telefon

... per Fax

... per E-Mail

... per Post

Auf den Seiten 21 und 22 finden Sie Anmeldeformulare. Einfach heraustrennen, ausfüllen und per Post oder Fax an uns schicken.

Sollten Sie Fragen zu den Kursen haben, können Sie und auch gerne jederzeit anrufen – wir helfen Ihnen gerne weiter!

Ihr Team der PhysioFortbildung RoMed



Herausgeber:

RoMed Kliniken

Pettenkoferstraße 10

83022 Rosenheim

Tel +49 (0) 80 31 – 365 02

Fax +49 (0) 80 31 – 365 49 11

E-Mail info@ro-med.de

www.romed-kliniken.de